

Landeshauptstadt Dresden
Ortschaftsrat Langebrück



N I E D E R S C H R I F T

zum öffentlichen Teil

der 27. Sitzung des Ortschaftsrates Langebrück (OSR LB/027/2011)

am Dienstag, 6. September 2011,

18.30 Uhr

Öffentlicher Teil der Sitzung:

Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 19:45 Uhr

Nicht öffentlicher Teil der Sitzung:

Beginn: 20:05 Uhr
Ende: 21:20 Uhr

Anwesend:

Mitglied Liste CDU

Florian Kaluza
Ulrich Knöpfle
Dr. Eckhard Koch
Ursula Krug
Thomas Rapp
Ulrike Sawallisch

Mitglied Liste DIE LINKE

Hans-Werner Gebauer

Mitglied Liste SPD

Dr. Mathias Antonioli

Gäste

Barbara Knifka

Abwesend:

Mitglied Liste Bündnis 90/Die Grünen

Bert Kaulfuß

Mitglied Liste CDU/Ortsvorsteher

Herr Christian Hartmann

Bürger: 7

Sitzungsleiter: Herr Knöpfle

Schritfführer: Frau Trepte

T A G E S O R D N U N G

Öffentlich

- 1 Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsvorsteher
Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
Anträge zur Tagesordnung und Bestätigung
Bestätigung des Protokolls der letzten Sitzung
- 2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung des Ortschaftsrates
- 3 Beschlusskontrollen
- 4 Informationen durch den Ortsvorsteher
- 5 Besetzung der Schiedsstelle Klotzsche mit einer Friedensrichterin/ einem Friedensrichter
hier: Votum des Ortschaftsrates Langebrück
Diskussion und ggf. Beschlussfassung
- 6 Sachstand B-Plan Nr. 349, Dresden-Langebrück Nr. 8, Erweiterung Gewerbegebiet ...
hier: Beteiligung des Ortschaftsrates
Diskussion und Beschlussfassung
- 7 Sachstand B-Plan Nr. 195, Dresden-Langebrück, Erweiterung Wohngebiet "An der Heide"
hier: Beteiligung des Ortschaftsrates
Diskussion und Beschlussfassung
- 8 Antrag der CDU-OSR-Fraktion
hier: Schaffung von Parkraum im Wohngebiet "Heidehof"
Diskussion und Beschlussfassung
- 9 Antrag der CDU-OSR-Fraktion
hier: Ausschilderung von mind. 3 Nordic Walking Strecken
Diskussion und Beschlussfassung
- 10 Fragen an den Ortschaftsrat
- 11 Termine
- 12 Sonstiges

Nicht öffentlich

- 13 Finanzbericht
hier: Ausgabestand 2011
Diskussion und ggf. Beschlussfassung
- 14 Auftragsvergabe/ Mittelverwendung
hier: Beauftragungen und Angebotseinholungen
Diskussion und Beschlussfassung
- 15 Aufgaben- und Mängelliste Ortschaft Langebrück/ Verwaltungsstelle
hier: Sachstandsbericht und Bedarfserfassung (u.a. Bürgerhaus Langebrück)
Diskussion und ggf. Beschlussfassung

- 16 Arbeitsaufträge an die örtliche Verwaltungsstelle
hier: Bericht zur Umsetzung und Neubeauftragungen
Diskussion und ggf. Beschlussfassung
- 17 Vorbereitung Veranstaltungen/ Maßnahmen im Zusammenhang mit 100 Jahren
Waldbad Langebrück und 725 Jahren Langebrück
Diskussion und ggf. Beschlussfassung
- 18 Sonstiges

zu TOP 1:

- Begrüßung der Ortschaftsräte und Bürger durch den stellvertretenden Ortsvorsteher Herrn Knöpfle und Eröffnung der Sitzung; da Herr Hartmann an einer wichtigen Veranstaltung des Landtages teilnimmt, hat er Herrn Knöpfle beauftragt, die heutige Sitzung in Vertretung zu leiten
- Herr Kaulfuß ist für die heutige Sitzung entschuldigt, Herr Dr. Antonioli ist noch nicht anwesend, er wird noch zur Sitzung kommen
- Bestätigung der ordnungs- und fristgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- Anträge zur Tagesordnung:
Herr Gebauer möchte zum Waldbad Langebrück zum Übergang informieren. Dies erfolgt im nichtöffentlichen Teil unter TOP 18 Sonstiges
Der Rat stimmt der so ergänzten Tagesordnung einstimmig zu.
- das Protokoll der letzten Sitzung fehlte in den Sitzungsunterlagen; aufgrund von Urlaub von Frau Trepte war die Erstellung nicht möglich; das Protokoll wird den Räten außerplanmäßig zugeschickt

zu TOP 2:

- Der Ortschaftsrat Langebrück beauftragt den Ortsvorsteher, Herrn Christian Hartmann, für die Errichtung einer Mountainbikes-Trainingsstrecke Angebote einzuholen.
. Herrn Knöpfle liegt schon ein Angebot vor; er hofft, dass es nicht so endet wie in Arnsdorf, wo die Anlage nicht mehr existiert
- Der Ortschaftsrat Langebrück beauftragt den Ortsvorsteher, Herrn Christian Hartmann, für den Kleinkinderspielplatz im Wohngebiet ZEYN an der Georg-Kühne-Straße Angebote einzuholen und den Mittelbedarf mit dem Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft abzustimmen.
- Der Ortschaftsrat Langebrück stimmt zum Antrag von Herrn Gebauer vom 16.08.2011 zum Tag des Offenen Denkmals am 11.09.2011 im Waldbad Langebrück einer Zuwendung in Höhe von insgesamt 270 EUR aus seinen Verfügungsmitteln 2011 (davon 200 EUR für musikalische Darbietung und 70 EUR Bereitstellung Technik) zu.
- Der Ortschaftsrat Langebrück beschließt nachfolgende Arbeitsaufgaben zur Weiterleitung an den Verwaltungsstellenleiter:
. bei der Pflanzschale am Bahnhof Unkraut entfernen
. Reinigung Baumscheiben noch nicht überall erfolgt
. Anmahnung der offenen Punkte 2, 3 und 4 aus der Auflistung vom 21.06.2011
ergänzend: Grasmahd Albert-Richter-Str./Bruhmstraße, grundsätzliche Prüfung/Klärung der Reinigungspflicht Baumscheiben/-abschnitte (z. B. bei Bruhmstr. (von Haus der Gemeinschaft bis Kindergarten)
. Umsetzung Protokoll Ortsbegehung

Dem Ortschaftsrat Langebrück ist eine schriftliche Berichterstattung zur Umsetzung zur Sitzung am 06.09.2011 vorzulegen (bei Nichtumsetzung mit Begründung).

- zur Umsetzung der Reinigung der Baumscheiben informiert der Ortschaftsrat, dass durch den Bauhof z.B. bei den Baumscheiben an der Nicodéstraße jede Menge Rindenmulch aufgebracht wurde

zu TOP 3:

- Information zur Antwort des Beigeordneten für Stadtentwicklung zum Beschluss OR LB 71/2011 vom 21.06.2011 zum Viadukt
 - . die von der Ortschaft geforderte Beachtung der städtebaulichen Kubatur sowie der optischen Ausprägung in Granit und Sandstein bei der Neuerrichtung der Eisenbahnüberführung wurde innerhalb der Gesamtstellungnahme der Stadtverwaltung mit berücksichtigt
 - . zu der von der Ortschaft geforderten Einbindung eines Fußweges sowie der damit verbundenen Verbreiterung hat die Stadt der Vorhabensträgerin auferlegt, bei der Wiederherstellung der öffentlichen Verkehrsflächen unter dem Brückenbauwerk für eine regelgerechte und sichere Anbindung an die vorhandenen Gehwege Sorge zu tragen
 - . die vom Rat geforderte Inkenntnissetzung zur Entwurfskonzeption ist erfolgt, die Entwurfskonzeption wurde der Verwaltungsstelle übergeben
- Umsetzung des Luftreinhalteplanes 2011
 - . geforderte Zuarbeit zur Zuordnung und Anzahl der Dienstfahrzeuge je Schadstoffgruppe (wegen den Plaketten rot, gelb und grün)

Herr Gebauer informiert, dass die Stadt nicht weiß, dass wir dazugehören. Zum Viadukt wurde damals schon angefragt.

zu TOP 4:

- zur Fotodokumentation zum Mosaik am Bahnhofsgebäude durch die Ortschronik gibt es noch keine Rückmeldung
- die Säulen an der Güterbahnhofstraße waren am nächsten Tag weg
- die Arbeiten zum P+R Parkplatz laufen gut
- Betonsilo wird im Herbst/Winter vom Bauhof entsorgt
- der umliegende Baum bei der Klotzscher Str./Lessingstr. ist weg, die anderen Bäume wurden geschnitten
- die Unkrautentfernung bei der Pflanzschale am Bahnhof ist erfolgt
- die Baumscheibenreinigung ist erfolgt
- der Heckenverschnitt Schillerplatz erfolgt im Herbst

Frau Sawallisch informiert, dass die Reinigung der Baumscheiben an der Dresdner Str. noch nicht erfolgt sind.

- das Tor des alten Spritzenhauses wird gestrichen
- die Straßeneinläufe beim Pfarramt/Kirchstr. wurden gereinigt
- die Bank an der Haltestelle Spritzenhaus/Hauptstr. wird nach Klärung der Eigentumsverhältnisse vom Bauhof instandgesetzt
- zum Vorschlag des Verwaltungsstellenleiters zum Treff Ortschaftsrat - Verwaltung am 05.10.2011, 8:00 Uhr in der Verwaltungsstelle gibt es seitens der Räte mehrheitlich den Vorschlag für einen Termin am späten Nachmittag, da vielen Räten am 05.10.2011 eine Teilnahme 8:00 Uhr aus beruflichen Gründen nicht möglich ist
 - . neuer Termin: 06.10.2011, 17:00 Uhr in der Verwaltungsstelle
- Schuppen G.-Hauptmann-Str.:
 - . Anfrage zur Rechtmäßigkeit der Errichtung aus dem Rat, Weiterleitung der Anfrage an die Stadt im Mai 2011
 - . Antwort am 16.05.2011, dass keine Genehmigung vorliegt
 - . erneute Anfrage unsererseits, welche Schritte eingeleitet wurden
 - . Antwort am 13.07.2011, dass der Grundstückseigentümer angeschrieben wird
 - . Information von der Stadt am 30.08.2011, dass bisher kein Antrag zur Errichtung vom Eigentümer eingereicht wurde
 - . Information vom 06.09.2011, dass das Amt festgestellt hat, dass der Standort unzulässig ist und ein Verfahren zur Beseitigung eröffnet wird
- erneute Ortsbegehung der Verwaltungsstelle am 23.08.2011:

- . an einigen Grundstücken war die Anliegerpflicht schon erledigt
- . die anderen Grundstückseigentümer erhalten eine Aufforderung als Postwurfsendung
- . nach erneuter Begehung am 01.09.2011 erhalten 8 Grundstückseigentümer persönlich Post mit Fristsetzung und Androhung von Bußgeld - bei Nichterledigung geht der Vorgang an die Bußgeldstelle; bei Kirchstr. 8 ist noch kein Eigentümer bekannt (Nachlaßverwaltung - wer ist dann zuständig?)
- . Containerstandplatz Hauptstr. 49 war bei den Begehungen in einem ordentlichen Zustand
- . Wasserablauf wurde durch den Bauhof hergestellt
- . Geländer Mühlteich - Behandlung im nichtöffentlichen Teil
- . die Hecke am Grundweg kann z. Zeit nicht durch den Bauhof zurückgeschnitten werden, da Wespennester in der Hecke sind
- bei der Kopie des Protokolls zum Bau des P+R Parkplatzes fehlen die Angaben, welche Herr Schmidt aufnehmen lassen sollte (Reinigung Fahrbahn Güterbahnhofstr., Hinweis vom Imkerverein zu den Bäumen/Sträuchern)
- Auswertung Bürgerhaus-Begehung im nichtöffentlichen Teil
- gemeindlicher Vollzugsdienst hat Kontrollen im Wohngebiet durchgeführt
- die Farbkopie zu den Biotopen liegt den Räten vor
- Bürgerhaus/Belegung: durch den Rat ist zu prüfen, ob die Ortschaft 2012 die Europaweltmeisterschaft im Bürgerhaus übertragen will (im Falle der Übertragung müsste das Bürgerhaus dafür für 14 Tage reserviert werden), der Rat wird sich nachher noch einmal dazu unterhalten
- . als Hinweis für Herrn Drendel: das Bürgerhaus ist bis Ende Oktober 2011 bereits belegt, Reservierungswünsche der Vereine sind rechtzeitig anzumelden

zu TOP 5:

- zur Besetzung der Schiedsstelle Klotzsche mit einer Friedensrichterin/ einem Friedensrichter erfolgte die Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten zur Ortsbeiratssitzung Klotzsche am 04.07.2011 und 22.08.2011, von Seiten des Ortschaftsrates Langebrück war kein Vertreter anwesend
- nach der Sitzung am 04.07.2011 kamen Herr Kruse und Herr Wilhelm in die engere Wahl und bei der Abstimmung im Ortsbeirat Klotzsche stimmten 9 zu 8 für Herrn Kruse
- Herr Kruse ist Beamter im Ruhestand, er war Verwaltungsjurist in Berlin, beim eventl. Amtsantritt als Friedensrichter hat er das 70. Lebensjahr überschritten

Beschluss: Der Ortschaftsrat Langebrück schließt sich zur Besetzung der Schiedsstelle Klotzsche dem Votum des Ortsbeirates Klotzsche an und stimmt für Herrn Kurt Kruse.

Ja-Stimmen: 8

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltung: 0

Beschluss-NR: OR LB 91/2011 v. 06.09.2011

zu TOP 6:

- eine aktuelle Rückmeldung von der Stadt liegt noch nicht vor

zu TOP 7:

- das Wohngebiet Heide ist die Fläche zwischen G.-Hauptmann-Str. und Rogalli/Dresdner Str.
- Bauträger wird sich hier im Rat noch mal vorstellen
- die frühzeitige Bürgerbeteiligung ist erfolgt, es wird noch mal eine geben

Herr Gebauer informiert, dass dort, wo der Flächentausch war, eine geschützte Brache ist.

zu TOP 8:

- der Parkraum war zur letzten Sitzung schon Thema, als es um den geplanten Bau auf der brachliegenden Fläche ging; von den 12 Stellflächen sind 11 nutzbar, ein Stellplatz kann wg. einer Straßenlampe nicht benutzt werden
- damals sind in das Wohngebiet viele junge Familien mit kleinen Kindern eingezogen - jetzt sind die Kinder alle groß und jeder hat ein Auto - es gibt für die Fahrzeuge keinen Platz im Wohngebiet
- Information zum Inhalt des Beschlussantrages der CDU-Fraktion des Ortschaftsrates
- für die Räte wird ein Lageplan zum Wohngebiet ausgereicht

Herr Gebauer informiert, dass hierzu der Flächennutzungsplan geändert werden muss, ggf. gibt es einen Ergänzungsbeschluss.

Beschluss: Der Ortschaftsrat Langebrück beschließt, dass die Landeshauptstadt Dresden im vorderen, un bebauten Teil des Wohngebietes Heidehof (V/E-Plan Nr. 616 Dresden-Langebrück) entlang der Neulußheimer Str. die Errichtung eines Besucherparkplatzes in technischer und finanzieller Hinsicht prüft.

Begründung:

Das Wohngebiet Heidehof wurde Mitte der 90iger Jahre verkehrstechnisch unzureichend geplant; vorhandene öffentliche Parkplätze, die ursprünglich für die Besucher der Anwohner vorgesehen waren, wurden verkauft und dabei auch teilweise in Gartenland umgewandelt. Im Wohngebiet ist somit nicht genügend Parkraum vorhanden, die bereits vorhandenen Besucherparkplätze an der Zufahrt zum Heidehof sind nicht ausreichend. Falschparker könnten die Zufahrt von Rettungsfahrzeugen und Versorgungsfahrzeugen blockieren. Ein ausreichend dimensionierter Besucherparkplatz stellt somit eine Entschärfung der Verkehrssituation dar.

Ja-Stimmen: 8

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltung: 0

Beschluss-NR: OR LB 92/2011 v. 06.09.2011

zu TOP 9:

- Information zum Inhalt des Beschlussantrages der CDU-Fraktion des Ortschaftsrates
- der Rat stellt sich hierzu z.B. eine 2, 5 und 7 km Strecke vor, welche dann z.B. an Bäumen farbig markiert sind; Anwohner sowie auch Gäste können die Strecken nutzen
- solche Strecken gibt es in Weixdorf, Königsbrück und in der Lausitz - im nördlichen Teil gibt es so etwas nicht

Herr Dr. Antonioli informiert, dass die Leute früh wissen, wo sie lang müssen; ist es nicht des Guten zu viel?

Herr Knöpfle informiert, dass es auch für die Gäste ist.

Herr Dr. Antonioli schlägt einen Langebrücker Rundweg mit ca. 3 km Länge und Distanz-Angabe vor.

Herr Knöpfle informiert, dass das der weitergehende Antrag wäre.

Herr Rapp informiert, dass nur die Prüfung abgestimmt werden soll. Wir warten die Antwort der Stadt ab. Was wir prüfen lassen, ist zweitrangig (Nordic-Walking-Rundweg).

Beschluss: Der Ortschaftsrat Langebrück beschließt, über die Landeshauptstadt Dresden mit dem für den Bereich Dresdner Heide zuständigen Forstamt prüfen zu lassen, inwieweit die Möglichkeit besteht, in der Dresdner Heide mehrere (mindestens 3) Nordic-Walking-Strecken in unterschiedlicher Länge und mit unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad durch Beschilderung auszuweisen.

Begründung:

Die Ausweisung von Nordic-Walking-Strecken ist in den meisten Erholungs-orten üblich. Es handelt sich hierbei um eine Trendsportart, die auch von vielen Bewohnern in Langebrück ausgeübt wird. Die fehlende Ausweisung solcher Strecken wird aber auch von Gästen immer wieder bemängelt. Zur Erweite-

zung des Erholungsangebotes in Langebrück halten wir es daher für wichtig, solche Strecken unter Mithilfe von fachlich qualifizierten Kräften auszuweisen.

Ja-Stimmen: 8

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltung: 0

Beschluss-NR: OR LB 93/2011 v. 06.09.2011

zu TOP 10:

Frau Dr. Wächter:

. hat ein grundsätzliches Problem: die Zusammenarbeit der Ortsgruppe Langebrück des Sächsischen Heimatschutzes mit dem Ortschaftsrat; es gab die Festlegung des Kulturvereins, den Tag des offenen Denkmals im Wechsel durchzuführen und die Veranstaltung für den 11. September 2011 wurde für den Veranstaltungskalender angemeldet und beantragt sowie mit den Ämtern der Stadt und dem Denkmalschutzamt abgestimmt; die Ortsgruppe verwahrt sich dagegen, dass zur gleichen Zeit und gleichem Tag mit finanzieller Unterstützung des Ortschaftsrates eine Veranstaltung stattfindet; diese Veranstaltung hätte zu einem anderen Tag und nicht zu diesem Thema stattfinden können; die Zusammenarbeit, Fairness und das Umgehen miteinander ist zu überdenken; Frau Dr. Wächter braucht hierzu keine Antwort und Diskussion, sie ist verwundert und verärgert

Herr Knöpfle informiert, dass auch der Sächsische Heimatschutz Fördermittel vom Ortschaftsrat bekommen hat; er lobt das Informationsheft von Frau Both zur Veranstaltung und die Initiative des Sächsischen Heimatschutzes für den Rundgang am 11.09.2011 sowie auch den Kulturverein für die Veranstaltung im Waldbad (welches ein Denkmal ist); die eine Veranstaltung ist früh und die andere beginnt mittags, die Gäste müssten zwei Veranstaltungen verkraften

Herr Dr. Antonioli erklärt, dass der Inhalt der Veranstaltung zum Thema nicht stimmt.

Frau Dr. Wächter informiert, dass sie angesprochen wurde mit der Frage: „da macht ihr wohl jetzt Konkurrenz?“.

Herr Rapp informiert, dass der Ortschaftsrat nicht der Veranstalter ist.

Herr Dr. Antonioli schlägt vor, dass so nicht im Raum stehen zu lassen und dass in Ruhe Vertreter der Ortsgruppe mit dem Ortsvorsteher in einer kleinen Runde sprechen, um die Missstimmung umzuwandeln.

Herr Hartmann
(der Ältere):

. informiert zur Veranstaltung am Sonntag, d. 11.09.2011, wo vor 100 Jahren in Langebrück das organisierte Kegeln begann, die Veranstaltung ist seit Jahresanfang angemeldet; für das leibliche Wohl ist gesorgt, es gibt auch einiges für die Kinder

zu TOP 11:

- am 10.09.2011 Tag der offenen Tür im Feriendorf
- 5. Stadtteilsternfest im Dresdner Norden am 10.09.2011, Karl-Marx-Str., u. a. kommt Tom Pauls
- nächste Ortschaftsratssitzung am 04.10.2011
- der Ortsrundgang fällt aus, da über die Hälfte der Räte an diesem verlängertem Wochenende nicht da ist

zu TOP 12:
inhaltsleer

Knöpfe
i.V. Ortsvorsteher

Kaulfuß
Mitunterzeichner

Dr. Antonioli
Mitunterzeichner